

Thema: **Pseudologische Wahlnachlese (nachgehakt!)**
 Datum: 28.09.2009 11:23:02 Westeuropäische Sommerzeit
 Von: Bruno Rupkalwis
 An: poststelle@bpra.bund.de, norbert.lammert@bundestag.de, info@cdu.de,
buergerservice@spdfraktion.de, pressestelle@spd.de, redaktion@gruene.de,
pressestelle@fdp-bundestag.de, parteivorstand@die-linke.de, Fraktion@Linksfraktion.de,
info@abgeordnetenwatch.de, DieZeit@zeit.de, spiegel@spiegel.de, redaktion@focus.de,
stern@stern.de, leserbriefe@bild.de, info@zdf.de, report@br-online.de,
oskar.lafontaine@bundestag.de, marion.caspers-merk@bundestag.de,
martina.bunge@wk.bundestag.de, info@karllauterbach.de, sabine.baetzing@bundestag.de,
info@patientenbeauftragte.de, wolfgang.wodarg@bundestag.de,
ingbert.liebing@bundestag.de, ole.schroeder@bundestag.de, gremien@ekd.de,
IPS.Hannover@evlka.de, presse.nka@nordelbien.de, info@bdi-online.de, info@perspektive-deutschland.de,
info@attac.de, aktuell@foodwatch.de, berlin@buergerkonvent.de,
ges@ringier.ch, info@vera-lengsfeld.de, walter.hess@textatelier.com, weiss1965@web.de,
VeraEBrecht@katrin.lorenz@ewetel.net, wolfgang@gutbier-online.de, nachmc@gmx.de,
b.adlmueller@gmx.net, egon.tampier@gmx.de, Helmut.Gobsch@gmx.net,
mwschoen@optushome.com.au, turnusgleich@yahoo.de, hd@hdnowak.de, wilhelm-nn@mail.ru,
pm@peter-mach-der-kuenstler.de, helmut@pilhar.com, ufaulenbach@arcor.de,
erika.thurner@arcor.de, poststelle@bmg.bund.de, mmegerle@megerle.de, service@a-d-z.net
 Kopie an: Dr.Schnitzer@t-online.de, just.ww@web.de, wufanke@foni.net, annemunsch@t-online.de

Pseudologische Wahlnachlese (nachgehakt!)

nachrichtlich per Briefpost: Herrn Bundestagspräsidenten Prof. Dr. Norbert Lammert, Deutscher Bundestag, 11011 Berlin

Sehr geehrte Damen und Herren,

dieses Schreiben ist ausschließlich an "dumme Wähler" gerichtet. Ich fordere alle Intelligenten auf, ab hier nicht weiterzulesen, Sie begeben sich sonst in geistige Untiefen.

Warnung: Ihr Narren, es ist völlig egal, wer oben, wer in der Regierung ist: *„Die süßesten Früchte fressen nur die großen Tiere!“* Die Sozis haben sich mit der Axt selbst die Beine und einen Arm abgehauen. *Münze und Steinmeyer* bringen es nicht! Die Sprache Steinmeyers ist die von Schröder, verkrustet, verstaubt, dumm und dreist - nämlich *Hattinger Schule*. Und Merkel, Christdemokratin, ist für den Tod von mehr als 100.000 Depressiven verantwortlich, sie ist Täterin durch Unterlassung. Merkel verkriecht sich hinter dem Artikel 5 Absatz 3 GG. Verbrechen gegen das Völkerrecht verjähren nicht, deshalb können sich Politverbrecher niemals in Sicherheit wiegen. Alles ist Sache des Zeitgeistes.

Depressionen sind Symptome des Metabolismus, sie entstehen aufgrund von Serotoninmangel in den Synapsen der Hirnzellen. Das ist 40 Jahre altes Wissen. Ich habe nicht nach der Wahrheit, jedoch nach Ursachen gesucht. Da taten sich Abgründe auf, die nur mit dem Hexenwahn vergleichbar sind - nur weitaus schlimmer. Ich will sicherstellen, dass mein fast ein Jahrzehnt andauernder Kampf gegen Dummheit und Ignoranz nicht umsonst war, deshalb habe ich mein Werk für Historiker archivieren lassen.

Logisches Denken ist nicht kreativ, aber es verhindert Denkfehler. Der liebe Gott gab dem Menschen nicht den Verstand, um Differentialgleichungen zu lösen, sondern zur Futtersuche. Nebenbei bemerkt: Es hat schon einen komischen Aspekt, wenn ein hochstapelnder Postbote reihenweise Psychiater und Psychologen in Vorträgen mit selbstkreierten psychischen Krankheiten hereinlegt, und wenn diese Experten dann noch Beifall klatschen.

Mir ist bewusst, dass Horst Köhler, Sparkassenangestellter, keine Verantwortung übernehmen darf, deshalb will ich meine Dokumentation dem Bundestagspräsidenten *gedruckt und gebunden* vorlegen. Ich weiß aber noch nicht, wie ich Prof. Norbert Lammert (oder seinen Nachfolger im Amt) zur Übernahme von Verantwortung bewegen kann. Psychologie ist, wenn man sich durch Glauben seine eigene Dummheit bescheinigt: ***Merkel, Bundeskanzlerin, ist hochgradig dekadent!*** Nun wissen Sie es, ich hatte Sie gewarnt.

Mit freundlichen Grüßen und
bleiben Sie gesund – ohne Pharmapillen

Bruno Rupkalwis
Eibergweg 3, 25853 Ahrenshöft
Telefon: 04846 / 601 44 87
Internet: www.hirndefekte.de

PS: Am 25. September war ich mit meiner Frau bei Ihrem Hausarzt. Er sagte zu mir, dass einer seiner Kollegen einen "Rupkalwis" im Internet zitiert. Meine Antwort: "*Dieser Rupkalwis sitzt Ihnen gerade gegenüber!*" Dann klärte ich den Arzt über die Bedeutung des Hirns auf. Er hörte aufmerksam zu, als ich ihm die *Funktionsweise der Synapsen* beibrachte. Ich bat ihn im Gegenzug, mir die *Hirnsuffizienz* zu erklären. Er musste passen, bedankte sich aber.

Thema: **Pseudologische Wahlnachlese (2)**
 Datum: 28.09.2009 20:01:23 Westeuropäische Sommerzeit
 Von: Bruno Rupkalwis
 An: poststelle@bpra.bund.de, norbert.lammert@bundestag.de, info@cdu.de,
buergerservice@spdfraktion.de, pressestelle@spd.de, redaktion@gruene.de,
pressestelle@fdp-bundestag.de, parteivorstand@die-linke.de, Fraktion@Linksfraktion.de,
info@abgeordnetenwatch.de, DieZeit@zeit.de, spiegel@spiegel.de, redaktion@focus.de,
stern@stern.de, leserbriefe@bild.de, info@zdf.de, report@br-online.de,
oskar.lafontaine@bundestag.de, marion.caspers-merk@bundestag.de,
martina.bunge@wk.bundestag.de, info@karllauterbach.de, sabine.baetzing@bundestag.de,
info@patientenbeauftragte.de, wolfgang.wodarg@bundestag.de,
ingbert.liebing@bundestag.de, ole.schroeder@bundestag.de, gremien@ekd.de,
IPS.Hannover@evlka.de, presse.nka@nordelbien.de, info@bdi-online.de, info@perspektive-deutschland.de,
info@attac.de, aktuell@foodwatch.de, berlin@buergerkonvent.de,
ges@ringier.ch, info@vera-lengsfeld.de, walter.hess@textatelier.com, weiss1965@web.de,
VeraEBrecht, katrin.lorenz@ewetel.net, wolfgang@gutbier-online.de, nachmc@gmx.de,
b.adlmueller@gmx.net, egon.tampier@gmx.de, Helmut.Gobsch@gmx.net,
mwschoen@optushome.com.au, turnusgleich@yahoo.de, hd@hdnowak.de, wilhelm-nn@mail.ru,
pm@peter-mach-der-kuenstler.de, helmut@pilhar.com, ufaulenbach@arcor.de,
erika.thurner@arcor.de, poststelle@bmg.bund.de, mmegerle@megerle.de, service@a-d-z.net,
angela.merkel@bundestag.de, angela.merkel@wk.bundestag.de
 Kopie an: Dr.Schnitzer@t-online.de, just.ww@web.de, wufranke@foni.net, annemunsch@t-online.de,
biena37@yahoo.de

Pseudologische Wahlnachlese (2)

**Sehr geehrte Damen und Herren Wähler,
 liebe Nichtwähler,**

sehr geehrte Frau Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel,

ein guter Freund schickte mir den Beitrag *Zur Naturgeschichte des Wählers* von Erich Mühsam. Der Beitrag wurde im Jahre 1907 in *Die Fackel* (Herausgeber Karl Kraus) veröffentlicht und dann konfisziert. Er liest sich so, als ob er erst gestern geschrieben wurde. Am besten gefiel mir: „*Im Gegensatz zur konservativen Partei steht ausschließlich die Gruppe der Nichtwähler, stehen die paar Individualisten, Anarchisten, Künstler und Skeptiker, die in der Staatswalze einen Apparat erkennen, die Persönlichkeit durch die Masse zu wälzen und in jedem ihrer Räder ein Instrument, die Individualität, deren ein Riemen habhaft werden kann, zu rädern. Sie sind revolutionär.*“ Dabei dachte ich an die Szene in *Metropolis* mit Charlie Chaplin. Die Nichtwähler sind gerade prozentual die stärkste Partei, sie regieren nicht, sie geben aber den Ton an: **Vorwärts, in die Dekadenz!**

Lt. *Bild.de* betrug die Wahlbeteiligung 72 Prozent. Die Partei der Nichtwähler ist folglich mit 28 Prozent die stärkste soziologische Gruppe, darunter viele SPD-Wahlverweigerer.

Die deutsche „Demokratur“ errechnet sich wie folgt:

Nichtwähler		28,0 %
Union	33,8 % x 0,72	24,3 %
SPD	23,0 % x 0,72	16,6 %
FDP	14,6 % x 0,72	10,5 %
Linke	11,9 % x 0,72	8,6 %
Grüne	10,7 % x 0,72	7,7 %
Sonst.	6,0 % x 0,72	4,3 %

Gesamt: 72,0 % 100,0 %

Union und FDP verfügen zusammen über 34,8 % der Wählerstimmen. Wenn Angela Merkel glaubt, sie wurde von der Mehrheit der Deutschen gewählt, dann irrt sie. Zwei Drittel der Deutschen haben Angela Merkel nicht gewählt. Da stimmt etwas nicht mehr in diesem System oder anders, wie sich *Hans Herbert von Arnim* ausdrückt: „**Es ist etwas faul im Staate.**“

Am 22.11.2005 schickte ich eine Petition an die Bundeskanzlerin, darin heißt es: „*Frau Dr. Merkel, wenn Sie nicht die Ursachen des Schlamassels erkennen, blind wie Ihr Vorgänger im Bundeskanzleramt hocken, dann wird Deutschland in vier Jahren schlechter dastehen, als vor Ihrem Amtsantritt. Das deutsche Volk ist krank!*“

Die Deutschen stehen schlechter da, und ich wage zu prognostizieren, dass die Deutschen im Jahre 2013 vor Merkel „auf dem Zahnfleisch“ kriechen werden. Der Status quo mit der Finanzkrise kommt den Mächtigen gerade recht.

„*Sind Depressionen Symptome von (qualitativer) Mangelernährung oder sind sie es nicht?*“, das ist meine Frage seit fast einem Jahrzehnt, auf die es in Deutschland keine Antwort gibt, weder von Politikern noch von Journalisten, auch nicht von Pfaffen und schon gar nicht von Ärzten, Psychiatern und Psychologen: **Deutschland ist eine psychomedizinische Diktatur!**

Mit freundlichen Grüßen und
bleibt gesund – ohne Pharmapillen

Bruno Rupkalwis
Eibergweg 3, 25853 Ahrenshöft
Telefon: 04846 / 601 44 87
Internet: www.hirndefekte.de (Stand: 25.882 Besucher)

PS: Petitionen an verantwortliche Politiker, die der Gesunderhaltung der deutschen Bevölkerung dienen, werden gemäß Artikel 5 Absatz 3 GG nicht (sachbezogen) beantwortet. Der „normale Wähler“ versteht nicht, was dort steht: die Lizenz zum Töten!

Thema: **Pseudologische Wahlnachlese (3)**

Datum: 01.10.2009 15:37:31 Westeuropäische Sommerzeit

Von: Bruno Rupkalwis

An: poststelle@bpra.bund.de, norbert.lammert@bundestag.de, info@cdu.de, buergerservice@spdfraktion.de, pressestelle@spd.de, redaktion@gruene.de, pressestelle@fdp-bundestag.de, parteivorstand@die-linke.de, Fraktion@Linksfraktion.de, info@abgeordnetenwatch.de, DieZeit@zeit.de, spiegel@spiegel.de, redaktion@focus.de, stern@stern.de, leserbriefe@bild.de, info@zdf.de, report@br-online.de, oskar.lafontaine@bundestag.de, marion.caspers-merk@bundestag.de, martina.bunge@wk.bundestag.de, info@karllauterbach.de, sabine.baetzing@bundestag.de, info@patientenbeauftragte.de, wolfgang.wodarg@bundestag.de, ingbert.liebing@bundestag.de, ole.schroeder@bundestag.de, gremien@ekd.de, IPS.Hannover@evlka.de, presse.nka@nordelbien.de, info@bdi-online.de, info@perspektive-deutschland.de, info@attac.de, aktuell@foodwatch.de, berlin@buergerkonvent.de, ges@ringier.ch, info@vera-lengsfeld.de, walter.hess@textatelier.com, weiss1965@web.de, VeraEBrecht@katrin.lorenz@ewetel.net, wolfgang@gutbier-online.de, nachmc@gmx.de, b.adlmueller@gmx.net, egon.tampier@gmx.de, Helmut.Gobsch@gmx.net, mwschoen@optushome.com.au, turnusgleich@yahoo.de, hd@hdnowak.de, wilhelm-nn@mail.ru, pm@peter-mach-der-kuenstler.de, helmut@pilhar.com, ufaulenbach@arcor.de, erika.thurner@arcor.de, poststelle@bmg.bund.de, mmegerle@megerle.de, service@a-d-z.net, angela.merkel@bundestag.de, angela.merkel@wk.bundestag.de

Kopie an: Dr.Schnitzer@t-online.de, just.ww@web.de, wufranke@foni.net, annemunsch@t-online.de

Pseudologische Wahlnachlese (3)

Deutschland - der Parteienstaat

nachrichtlich per Briefpost:

Herrn Präs. Prof. Dr. Hans-Jürgen Papier, Bundesverfassungsgericht, Postfach 1771, 76006 Karlsruhe

Herrn Bundespräsidenten Horst Köhler, Bundespräsidialamt, 11010 Berlin

Sehr geehrte Damen und Herren,

wer unter Ihnen von Dekadenz verschont blieb, der prüfe! *Angela Merkel* wird wieder Bundeskanzlerin, obwohl sie von 65 Prozent der Wahlberechtigten nicht gewählt wurde. Ich habe gegen die Bundeskanzlerin am 30.12.2006 Strafanzeige wegen „unterlassener Hilfeleistung mit Todesfolge“ in rechnerisch 66.000 Fällen bei der Staatsanwaltschaft Itzehoe erstattet und begründet. Ich erhielt nicht einmal eine Eingangsbestätigung. Ich habe das Dokument notariell beglaubigen lassen, dabei entgleisten dem Juristen die Gesichtszüge.

Merkel ist Täterin durch Unterlassung, sie weist Charakterzüge einer Hündin auf, sie verkriecht sich hinter dem Artikel 5 Absatz 3 Grundgesetz (GG). Merkel hat den nach Artikel 56 GG vorgeschriebenen Eid abgelegt, Schaden vom deutschen Volk abzuwenden. Wende ich mich an den Bundespräsidenten, reagiert er wie Merkel, nämlich nicht. Wofür haben wir den Art. 17 GG, das Petitionsrecht? Wir erinnern uns: Horst Köhler wurde vor fünf Jahren von *Merkel und Westerwelle* kuhausgehandelt! Ich schämte mich damals, ein Deutscher zu sein. Selbst Köhler zeigte noch menschliche Regungen, er schlug vor, den Bundespräsidenten künftig vom Volke wählen zu lassen, er wurde jedoch zurückgepfiffen.

Wir brauchen gemäß Art. 20 GG vorübergehend eine(n) Gegenkanzler(in), der(die) von der Mehrheit der Bevölkerung getragen wird und sich einmischt. Deutschland ist eine *Parteien-Demokratie*, was dem Grundgesetz widerspricht. Dieser Zustand gehört zur Prüfung vors

Bundesverfassungsgericht, dessen Präsident Hans-Jürgen Papier eine Ausfertigung per Briefpost erhält.

Unser Wahlrecht „taucht“ nichts, wie ein Taucher, der nicht taucht. Das will ich mit den Zahlen der Bundestagswahlen belegen. Die Stimmhaltungen werden einfach unter den Teppich gekehrt, es ist völlig egal, ob wir wählen oder nicht. In anderen Demokratien gibt es daher Wahlpflicht. Ich selbst bin aus politischer Überzeugung Nichtwähler. Eine demokratische Sitzverteilung bei 600 möglichen Abgeordneten ergibt folgendes Bild:

<u>Nichtwähler</u>	28,0 %	168 leere Sitze
Union	24,3 %	146 Sitze
SPD	16,6 %	100 Sitze
FDP	10,5 %	63 Sitze
Linke	8,6 %	52 Sitze
Grüne	7,7 %	46 Sitze
Sonstige	4,3 %	26 Sitze

Wahlberechtigte: 100 % Abgeordnete: 433 vom Wahlvolk bestätigt!

Weniger Abgeordnete sind in diesem Fall mehr Demokratie und würden deren Arbeit billiger und effizienter (wirksamer) machen. Als Bürger hätten wir dann die Gewissheit, dass Politiker uns nicht mehr belügen und betrügen (können), dass sie für viel Geld auch gute Arbeit leisten. Die Mächtigen bluten seit Kanzler *Helmut Schmidt, SPD*, unser Volk aus, die Staatverschuldung wurde astronomisch. Union und FDP verfügen demokratisch nur über 209 Sitze, die Opposition über 224 Sitze. Minorität beherrscht uns, wo liegt mein Denkfehler?

Mit freundlichen Grüßen und
bleibt gesund – ohne Pharmapillen

Bruno Rupkalwis

Eibergweg 3, 25853 Ahrenshöft

Telefon: 04846 / 601 44 87

Internet: www.hirndefekte.de

PS: Depressionen sind Symptome des Metabolismus, sie entstehen aufgrund von Serotoninmangel in den Synapsen der Hirnzellen. Das ist 40 Jahre altes Wissen. Ich habe nicht nach der Wahrheit, jedoch nach Ursachen gesucht. Da taten sich Abgründe auf, die nur mit dem Hexenwahn vergleichbar sind - nur weitaus schlimmer. Ich will sicherstellen, dass mein fast ein Jahrzehnt andauernder Kampf gegen Dummheit und Ignoranz nicht umsonst war, deshalb bitte ich darum, dass das Exemplar (Dokumentation auf CD; *Depression – der stille Schrei*) beim Bundesverfassungsgericht archiviert wird. Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Hans-Jürgen Papier, können Sie mir das zusichern?